

Hilfe zur Organisationsentwicklung von Kitas

04. Juni 2018

Handbuch kostenlos anfordern oder downloaden

Gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen aus Heidelberg haben die Hildesheimer Erziehungswissenschaftlerinnen Professorin Carola Iller und Cindy Mieth in den vergangenen zwei Jahren den Alltag in Kindergärten untersucht. In einem Handbuch bereiten sie die Forschungsergebnisse auf und dokumentieren, wie Veränderungsprozesse in der Kita angestoßen werden können.

Das jetzt erschienene Handbuch „*Organisationsentwicklung in Kitas – Beispiele gelungener Praxis*“ soll Fachkräften und Leitungsteams erstmals konkrete Ansätze und neue Impulse zur eigenen Weiterentwicklung bündeln.

Im Unterschied zu Schule, Hochschule und Weiterbildung existieren im frühpädagogischen Bereich kaum Konzepte, die den Einrichtungen bei einer systematischen Weiterentwicklung ihrer Organisation helfen. „Bislang konzentrieren sich die bestehenden Angebote darauf, pädagogische Fachkräfte und das Leitungspersonal weiter zu qualifizieren und zu professionalisieren. Dabei wird übersehen, dass sämtliche Anstrengungen auch Auswirkungen auf die Organisation insgesamt haben“, sagt Cindy Mieth, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Hildesheim. „Das Handbuch soll mit praxisnahen Beispielen Mut machen, bewährte Ideen selbst aufzugreifen.“

Fallstudien in Sachsen-Anhalt, Thüringen, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Für das Handbuch haben die Wissenschaftlerinnen an elf Einrichtungen Fallstudien durchgeführt. Die Einrichtungen wurden ausgewählt, weil sie mit guten Lösungen bekannt geworden sind und zugleich die Bandbreite der Kita-Praxis repräsentieren. Anhand vier zentraler Arbeitsfelder – „Partizipation und Elternbeteiligung“, „Leitung“, „Personal“ und „Wachstum“ – liefert das Handbuch Materialien und Fallbeispiele, die in Fortbildungen, Teamsitzungen oder anderen Entwicklungskontexten benutzt werden können.

Das Buch ist im [Universitätsverlag Hildesheim](#) erschienen und wird von der Robert Bosch Stiftung gefördert. Das Handbuch [[hier geht's zum Handbuch](#)] richtet sich an Personen, die Organisationsentwicklungsprozesse in Kitas anstoßen und begleiten sowie an alle in der Aus- und Weiterbildung tätigen Fachkräfte.

Die Idee zum Handbuch hat Carola Iller, Professorin für Weiterbildung an der Universität in Hildesheim, entwickelt. Die wissenschaftliche Mitarbeiterin Cindy Mieth hat in den vergangenen Monaten Interviews mit Kitaleitungen in Sachsen-Anhalt, Thüringen, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen geführt und in sechs Kindergärten hospitiert. Außerdem wurden Interviews mit Trägerverantwortlichen in Berlin und Nordrhein-Westfalen und einer Fachberaterin aus Niedersachsen durchgeführt. Weitere Einrichtungen

wurden von der Uni Heidelberg befragt.

„Organisationsentwicklung meint die bewusste und planvolle (Weiter-)Entwicklung der Abläufe, Regeln, Ressourcen und des Selbstverständnisses einer Organisation (zum Beispiel der Kindertageseinrichtung).“ (aus dem Glossar des Handbuches)

Die vier Kapitel des Buches thematisieren wichtige Herausforderungen, vor denen Kitas stehen, etwa die Partizipation und Elternbeteiligung, das Kita-Management, die Personalentwicklung und Fachkräftebindung in Zeiten von Fachkräftemangel und Personalfuktuation sowie das Wachstum und Ausbauprozesse im Bereich der unter Dreijährigen. „Bei all den Veränderungen und Anforderungen, die an die Kitas gestellt werden, sollten die Auswirkungen auf die Organisation mitgedacht, im besten Fall sollte die Organisation planvoll weiterentwickelt werden“, so Mieth.



[Weitere Informationen](#)

- [Mail](#)
- [Download](#)
- [Handbuch](#)
- [Kita](#)
- [Organisationsentwicklung](#)